



Dr. rer. medic. Anna Paul

Gegenwärtige Stellung:

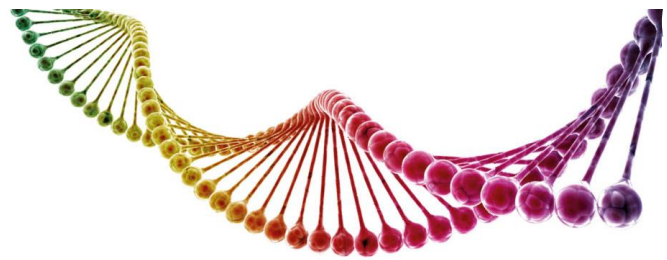
Leitung Ordnungstherapie, Mind-Body-Medizin, Arbeitsgruppe Prävention & Gesundheitsförderung, Klinik für Naturheilkunde und Integrative Medizin, KEM | Evang. Kliniken Essen-Mitte, Evang. Krankenhaus Essen-Steele

Beruflicher Werdegang

- seit 1999 Leitung Ordnungstherapie, Mind-Body Medizin, Arbeitsgruppe Prävention & Gesundheitsförderung, Naturheilkunde und Integrative Medizin, KEM
- 1997–1999 Stellvertretende Leitung Gesundheitstraining in den SANITAS Dr. Köhler-Parkkliniken, Fachklinik für Naturheilverfahren, Bad Elster
- 1996–1997 Gesundheitstrainerin in der Spezialklinik für Naturheilverfahren in Höhenkirchen bei München
- 1995–1996 Mitarbeiterin in der häuslichen Onkologiepflege HOPE e.V. München
- 1987–1995 Selbständige Tätigkeit als Pädagogin für psychosomatisches Gesundheitstraining mit Praxis in München
- 1988–1993 Geschäftsführende Gesellschafterin der Gumpelmayr Verlagsvertretung, München (medizinische Verlage)
- 1984–1987 Assistentin der Katholischen Hochschulgemeinde der Katholischen Stiftungsfachhochschule für Sozialpädagogik München

Bildungsgang

- 2004 Dissertation Universität Witten/Herdecke (magna cum laude)
Titel: Die Auswirkung eines multimodalen Lifestyle-Programms auf das Gesundheitsverhalten von Patienten mit koronarer Herzerkrankung
- 1994–1996 Aufbaustudium Gesundheitspädagogik am Fachbereich Sozialwesen der Fachhochschule München (Mestrado Pedagogo de Saludidad/ Gesundheitspädagogik)
- 1979–1984 Katholische Stiftungsfachhochschule München
- 1983 Abschluss als Diplom Sozialpädagogin FH
- 1982 Abschluss der Theologischen Zusatzausbildung



Zusatzqualifikationen

- 2007 Weiterbildung zum „Gesundheitsmanager im Betrieb“
ifg - Institut für Gesundheit und Management GmbH, Sulzbach-Rosenberg /
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Dortmund
- 1997–2000 „Fachreferentin für Gesundheitstraining“ im Zentrum für Naturheilkundliche
Forschung, Münchener Modell, TU München
- 1998 Seminare und Weiterbildungen: „Emotionale Kompetenz“ n. Claude Steiner,
„Trauerarbeit und Umgang mit Trauernden“ n. Peseschkian, „Hospizarbeit“,
„Tuinamassage“ TCM, „Alexander Technik“, Gesundheitsberatung bei Diabetes
und Asthma, „Ornish-Programm“ bei Herzerkrankungen
- 1997–1999 Weiterbildung am Mind/Body Institut der Harvard University, Boston MA
„Providers Manual“, „Symptomreductions-Programm“ „Cancer-Programm“
- 1993 Ausbildung ganzheitliche Ernährungstherapeutin (ZfN), Zentrum für
Naturheilkunde, München
- 1984–1988 Pädagogin für Psychosomatische Gesundheitsbildung/Yogalehrerin auf den
Grundlagen von Ayurveda am IF der Katholischen Stiftungsfachhochschule
München

Lehrtätigkeiten

- 2004 - 2005 Ruhr-Universität Bochum im postgraduierten Studiengang Corporate Health-
Care Management (Life Style Management, Motivation)
- seit 2003 Universität Duisburg-Essen im Querschnittsbereich Rehabilitation,
Physikalische Medizin und Naturheilverfahren (Mind/Body Medicine)
- seit 2000 Weiterbildungskurse für Ärzte „Naturheilverfahren“ Ordnungstherapie
KeimCelle Zukunft, Celle, und KneippÄrzteBund e.V., Bad Wörishofen
(Motivation, Mind/Body Medicine, Stressbewältigung)
- 1995-1996 Katholischen Stiftungsfachhochschule München, Abteilung Pflegemanagement
(Anamnese und Gesprächsführung)
- 1981-1982 Fachschule für Altenpflege des Bayerischen Roten Kreuzes, München/Landshut
(Ethik, Methodik und Didaktik der Gruppenprozesse)